

**Ausbaustrecke Oberhausen – Emmerich – Landesgrenze D/NL
(Betuwe-Zulaufstrecke) sofort in Angriff nehmen !**

**Resolution des Regionalrates bei der
Bezirksregierung Düsseldorf vom 16.12.2010**

Die Eisenbahnlinie von Oberhausen über Emmerich in die Niederlande ist bis heute einer der wichtigsten Verkehrswege des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Strecke ist Bindeglied im europäischen Güterverkehrskorridor Rotterdam-Genua. Sie hat auch im Personenfernverkehr mit der ICE-Linie von Frankfurt/Main über Köln und Düsseldorf nach Amsterdam internationale Funktion und ist im Nahverkehr eine der Bahnlinien mit dem höchsten Pendleraufkommen im größten deutschen Bundesland.

Anfang November diesen Jahres das wichtige Projekt des dreigleisigen Ausbaus der Betuwe-Linie ist in der Bewertung **deutlich abgestuft** worden und damit die Finanzierung nicht kurzfristig gesichert.

Dies kann der Regionalrat nicht hinnehmen: Drittes Gleis und Lärmschutz bleiben für die Region und ganz NRW unverzichtbar !

Wir fordern deshalb von allen Beteiligten die vollständige und zeitnahe Umsetzung der vertraglichen Vereinbarungen aus dem Jahr 2002 und sofortige Finanzierungszusagen für die Bahnübergänge, den Lärmschutz sowie den Bau des dritten Gleises auf der Strecke Oberhausen – Emmerich – Landesgrenze.

Darüber hinaus werden alle Beteiligten aufgefordert, auch weitere Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen zu fördern, die für unseren Standort unerlässlich sind.

Dazu gehören insbesondere die für die Region wichtigen Schienenverkehrsprojekte, wie der Ausbau der KB 490 (Venlo-Mönchengladbach-Köln), der Rhein-Ruhr-Express und der Eiserne Rhein.